



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Johannes 20, 1-18

Er sah und glaubte.

Am ersten Tag der Woche kam Maria von Mágdala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war. Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem anderen Jünger, den Jesus liebte, und sagte zu ihnen: Sie haben den Herrn aus dem Grab weggenommen und wir wissen nicht, wohin sie ihn gelegt haben.

Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab. Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging jedoch nicht hinein.

Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweißstuch, das auf dem Haupt Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle.

Da ging auch der andere Jünger, der als Erster an das Grab gekommen war, hinein; er sah und glaubte. Denn sie hatten noch nicht die Schrift verstanden, dass er von den Toten auferstehen müsse.

Dann kehrten die Jünger wieder nach Hause zurück.

Maria aber stand draußen vor dem Grab und weinte. Während sie weinte, beugte sie sich in die Grabkammer hinein. Da sah sie zwei Engel in weißen Gewändern sitzen, den einen dort, wo der Kopf, den anderen dort, wo die Füße des Leichnams Jesu gelegen hatten.

Diese sagten zu ihr: Frau, warum weinst du? Sie antwortete ihnen: Sie haben meinen Herrn weggenommen und ich weiß nicht, wohin sie ihn gelegt haben. Als sie das gesagt hatte, wandte sie sich um und sah Jesus dastehen, wusste aber nicht, dass es Jesus war. Jesus sagte zu ihr: Frau, warum weinst du? Wen suchst du?

Sie meinte, es sei der Gärtner, und sagte zu ihm: Herr, wenn du ihn weggebracht hast, sag mir, wohin du ihn gelegt hast! Dann will ich ihn holen.

Jesus sagte zu ihr: Maria! Da wandte sie sich um und sagte auf Hebräisch zu ihm: Rabbúni!, das heißt: Meister.

Jesus sagte zu ihr: Halte mich nicht fest; denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgegangen. Geh aber zu meinen Brüdern und sag ihnen: Ich gehe hinauf zu meinem Vater und eurem Vater, zu meinem Gott und eurem Gott.

Maria von Mágdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

WORT ZU OSTERN

Dem LEBEN entgegengehen

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste,

Auferstehung, das ist doch ein großes Wort. Vielleicht erscheint es uns manchmal zu groß, um wirklich daran glauben zu können. Doch ich glaube fest, dass wir das auch in diesem Leben, zumindest annähernd, immer wieder erleben.

• Wenn im Frühling das frische Grün aus den Zweigen bricht.

• Wenn wir in der Trauer Begleitung und Trost erfahren.

• Wenn nach einem Streit Versöhnung möglich wird.

• Wenn wir in der Niedergeschlagenheit neuen Mut fassen können.

• Wenn uns in der Überforderung eine helfende Hand entgegen gestreckt wird.

• Wenn uns im Stimmungstief ein Lächeln oder ein freundliches Wort erreicht.

• Wenn Neuanfang möglich ist und wir neue Kraft spüren.

• Wenn etwas unser Herz ganz tief erreicht, so dass es vor Freude überfließt.

Auferstehung ist die Hoffnung, dass sich das Licht, die Freude und die Liebe immer wieder durchsetzen werden. Hoffnung ist eine starke Kraft, sie ist nicht bloßer Optimismus. Hoffnung hat nichts Naives an sich. Hoffnung lebt aus diesen kleinen, und doch bedeutenden, Erfahrungen. Hoffnung enthält die

Bereitschaft mitzuwirken, den eigenen Teil dazuzugeben. Hoffnung ist nicht ein bloßes Geschenk, das ich einfach annehme. Hoffnung ist ein

ebenso die der anderen Menschen
• meine Lebendigkeit finde und entfalte

• die Natur als Geschenk und Quelle des Lebens wahrnehme

• meine Lebenszeit nicht bloß verstreichen lasse, sondern sie bewusst nutze

• Gott Platz in meinem Leben gebe und ihm vertraue, dass er daraus etwas Gutes macht

Poetische Worte von Andrea Schwarz möchte ich Ihnen in diesem Sinne mitgeben für die Osterfeiertage.

„Ostern ist der Beginn. Damit fängt alles neu an. Mit dem Sieg des Lebens über den Tod fängt alles neu an. Und ein Weg beginnt, der gegangen sein will – mitten im Alltag.“

auferstehung

das ist nur möglich

mit uns

und nicht gegen uns

wie will uns einer auferstehen

wenn wir ihn nicht

auferstehen lassen

wie will uns einer

zum Leben rufen

wenn wir nicht wollen

wie will uns einer einladen

zum Aufstand gegen den Tod

wenn es uns egal ist

wie will uns einer für das Leben

begeistern

wenn wir uns zufriedengeben

mit dem was ist

wie sollen wir leben

wenn wir den Tod

nicht achten

und wie sollen wir werden

wenn wir nicht sind

Ich wünsche Ihnen Osterfreude, die sie in Bewegung bringt, dem LEBEN entgegen!

Sandra Weber, Gemeindefereferentin



©image

Weg der entsteht, weil ich ihn bewusst gehe, Schritt für Schritt. Und das Ziel dieses Weges ist klar: dem LEBEN entgegen.

Dem LEBEN entgegen gehen, indem ich

• die kleinen Freuden eines Lächelns und eines guten Wortes großzügig verteile

• mich anrühren lasse von der Lebenssituation anderer

• mich öffne, für andere Menschen und für Gott, meine Gefühle und Gedanken teile

• meine Bedürfnisse achte, und

auferstehung das ist nur möglich mit uns und nicht gegen uns

Mit diesen Worten von Andrea Schwarz grüßen wir, das Pastoralteam, Sie alle und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Mit uns und nicht gegen uns will das Geheimnis der Auferstehung uns tiefer und tiefer erfassen.

Unsere Gottesdienste an den Kar- und Ostertage möchten dazu beitragen. Herzliche Einladung zur Mitfeier!

Pfr. Thomas Bucher, Pfr. Stefan Werner, P. Hubert Vogel

Gemeindefereferentin Sandra Weber, Gemeindefereferentin Kathrin Bohnenberger, Monika Winstel, Verena Westhäußer

GOTTESDIENSTE & mehr



ST. PETER
BAD WALDSEE

Do, 28. März

GRÜNDONNERSTAG

19.00 Uhr: Feier des letzten Abendmahls (Vo) in St. Peter, mitgestaltet vom Kirchenchor
20.00 Uhr: Ölbergandacht in St. Peter. Gesänge unter anderem aus Taizé. Männer und Frauen verdeutlichen in Sprechrollen als Freunde und Freundinnen Jesu, warum sie ihn verraten, verleugnet oder verlassen haben.

Fr, 29. März

KARFREITAG

Feier vom Leiden und Sterben Christi

9.30 Uhr: Kreuzwegandacht in St. Peter
10.00 Uhr: Kinder-Kreuzwegandacht (für Kinder bis zu 9 Jahren) im Großen Saal des Kath. Gemeindehauses Seite 6
15.00 Uhr: Karfreitagsliturgie (Vo/Boh); wer möchte, möge Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen

Sa, 30. März

KARSAMSTAG

14.00 Uhr: Station für Trauernende – Friedhof am Schorren (Bu / Winstel) Seite 3

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Dienstag, 2. April
Alfred Ruß; Rosa Haugg
9.30 Uhr; St. Peter

Mittwoch, 3. April
Jhtg. Ernst Haller
19.00 Uhr; Frauenbergkapelle

Samstag, 6. April
Jhtg. Alfred Heiß jun.; Herbert Hirsch; Maria Margaretha Merkle; Anneliese Kessler; Irmgard Reiser; Eugen Roth; Anton Denninger; Oskar und Antonie Spieler; Maria und Anna Reisch; Erika Rettich
19.00 Uhr; St. Peter

Dienstag, 9. April
Jhtg. Erich Ferdani; Georg Silin; Franz Hörmann; Akim und Mina Silin
9.30 Uhr; St. Peter

Mittwoch, 10. April
Brigitte Gleinser; Sr. M. Martha Göser
19.00 Uhr; Frauenbergkapelle

So, 31. März

OSTERSONNTAG

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Bischof-Moser-Kollekte

5.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) – Feier der Osternacht in St. Peter
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) – Hochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor unter der Leitung von Hermann Hecht
18.00 Uhr: Abendimpuls „Ich bin ... Auferstehung“, in Haisterkirch Seite 3

Kein Abendgebet in der Kapelle Mittelurbach

Mo, 1. April

OSTERMONTAG

9.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in St. Peter
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

Di, 2. April

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter
18.15 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche
19.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in der Spitalkirche

Mi, 3. April

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Volkertshaus
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle
18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkapelle
19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle

Do, 4. April

18.30 Uhr: Friedensgebet in St. Peter

Fr, 5. April

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Steinach
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 6. April

11.00 Uhr: Erstkommunion 2024 – Probe in St. Peter für die Gruppe I
18.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Peter
18.20 Uhr: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in St. Peter

So, 7. April

2. Sonntag der Osterzeit
Sonntag der Barmherzigkeit
Weißer Sonntag

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) in St. Peter

11.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) Erstkommunion 2024 – Gruppe I
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle
18.30 Uhr: Abendgebet in der Kapelle Mittelurbach

Mo, 8. April

9.30 Uhr: EUCHARISTIE; Dankgottesdienst mit den Erstkommunionkindern aus Reute und von Gruppe I Bad Waldsee
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

Di, 9. April

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter
18.15 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche
19.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in der Spitalkirche

Mi, 10. April

17.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle
18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkapelle
19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle

Do, 11. April

18.30 Uhr: Friedensgebet in St. Peter

Fr, 12. April

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 13. April

17.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Peter
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in St. Peter

So, 14. April

3. Sonntag der Osterzeit
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in St. Peter
11.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) Erstkommunion 2024 – Gruppe II
18.30 Uhr: Abendgebet in der Kapelle Mittelurbach

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN VON ST. PETER

Das Sakrament der Taufe empfangen:
Thilo Marotti
Ines Rosa Priebe
Johanna Sophie Sugg

In das ewige Leben wurde gerufen:
Siegfried Weber (86 Jahre)



ST. PETER UND PAUL
REUTE

Do, 28. März

GRÜNDONNERSTAG

19.00 Uhr: Feier des letzten Abendmahls (Bu), Pfarrkirche
Anschließend stille Anbetung bis Mitternacht
Osterkerzenverkauf der Ministranten in der Kirche

Fr, 29. März

KARFREITAG

Feier vom Leiden und Sterben Christi

10.00 Uhr: Kreuzweg für Familien / Einladung an Erstkommunion-Familien, Pfarrkirche
Anschließend ab 11.00 Uhr Beichtgelegenheit, Pfarrkirche
15.00 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Christi (Bu/Web), mitgestaltet vom Kirchenchor unter der Leitung von Felicia Wieland; wer möchte, möge Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen
15.00 Uhr: Im Kath. Gemeindehaus Reute findet die „kleine Kirche“ statt Seite 3

Sa, 28. März

KARSAMSTAG

20.00 Uhr: Osternachtfeier (Bu) Osterkerzenverkauf der Ministranten. Bei mitgebrachten Kerzen bitte beachten, dass sie in einem Glas stehen oder einen Untersetzer haben!

So, 31. März

OSTERSONNTAG

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Bischof-Moser-Kollekte

10.30 Uhr: Hochamt (Pfarrer Steck/We)
Orchestermesse mit dem Kirchenchor Reute unter der Leitung von Felicia Wieland, an der Orgel: Leo Strassner
Segnung von Osterkörbchen
10.30 Uhr: Kleine Kirche im Kath. Gemeindehaus Seite 3
18.00 Uhr: Abendimpuls „Ich bin ... Auferstehung“, in Haisterkirch Seite 3

Mo, 1. April

Ostermontag

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in Gaisbeuren
17.00 Uhr: Emmaus-Gang von Gaisbeuren nach Reute, offenes Angebot für alle, besonders aber auch für die Kommunionfamilien, Start am Dorfgemeinschaftshaus Gaisbeuren Siehe Seite 6

Di, 2. April

Der Gottesdienst in Gaisbeuren entfällt

Mi, 3. April

19.30 Uhr: Eucharistische Anbetung in Reute

Do, 4. April

18.00 Uhr: Gebet um geistliche Berufung in Reute

Fr, 5. April

18.30 Uhr: Rosenkranz
19.00 Uhr: EUCHARISTIE, Pfarrkirche

Sa, 6. April

10.30 Uhr: Probe Erstkommunion in der Pfarrkirche

So, 7. April

2. Sonntag der Osterzeit
Sonntag der Barmherzigkeit
Weißer Sonntag

9.45 Uhr: Treffen der Kommunionkinder im Kath. Gemeindehaus Reute

Anschließend gemeinsame Prozession zur Pfarrkirche mit dem Musikverein

10.30 Uhr: Feier der Erstkommunion (We) in der Pfarrkirche; musikalische Gestaltung: FaSo-Band
15.00 Uhr: Stunde der Barherzigkeit Seite 3

Mo, 8. April

9.30 Uhr: Dank-Gottesdienst in St. Peter in Bad Waldsee für Kommunionkinder aus Reute und für die Gruppe I aus Bad Waldsee

17.00 Uhr: Stille Anbetung in Gaisbeuren

19.00 Uhr: Andacht in Kümmerzhofen

Di, 9. April

8.00 Uhr: EUCHARISTIE, Gaisbeuren

Mi, 10. April

7.30 Uhr: Schülergottesdienst, Pfarrkirche

19.30 Uhr: Eucharistische Anbetung in Reute

Fr, 12. April

18.30 Uhr: Rosenkranz
19.00 Uhr: EUCHARISTIE, Pfarrkirche

So, 14. April

3. Sonntag der Osterzeit
10.30 Uhr: Familiensonntag (Vo) mit dem Thema „Verbunden – Tod & Leben“, musikalisch gestaltet von der FaSo-Band
11.45 Uhr: Tauffeier

Achtung, Zeitumstellung! In der Nacht auf den Ostersonntag werden die Uhren um 1 Stunde vorgestellt

GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

Freitag, 5. April
19.00 Uhr, Pfarrkirche
Franziska Häussler; Max Geray

Freitag, 12. April
19.00 Uhr, Pfarrkirche
Hedwig Kössler; Roland Späth
(Jhtg.), Irmgard Hörmann (Jhtg.),
Karl Hörmann, Otto Eckardt
(Jhtg.); Anni Heinrich (Jhtg.)

FÜR KINDER



Achtung, Kinder: Wir laden Euch ein in die Kleine Kirche Reute. Am **Karfreitag** um 15.00 Uhr und am **Ostersonntag** um 10.30 Uhr. Am Karfreitag basteln wir Osterkerzen, die Ihr dann gerne am Ostersonntag in einem Glas mitbringen dürft!

OSTERKERZEN

Die Osterkerzen der Ministranten werden an Gründonnerstag und in der Osternacht bei den Gottesdiensten in der Kirche verkauft. Ansonsten können die Osterkerzen im Pfarrbüro Reute seit Mittwoch, 20. März, gekauft werden. Preis pro Kerze: 6,50 €.



STUNDE DER BARMHERZIGKEIT

Am **Sonntag, 7. April**, wird in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Reute die Stunde der Barmherzigkeit gehalten von 15.00 bis 16.00 Uhr. Es besteht die Möglichkeit, das Sakrament der Versöhnung in Empfang zu nehmen (Pater Hubert).

Do, 28. März

GRÜNDONNERSTAG
15.00 Uhr: Rosenkranzgebet für das Leben
Herzliche Einladung zur Ölbergandacht um 20.00 Uhr nach St. Peter

Fr, 29. März

KARFREITAG
Feier vom Leiden und Sterben Christi
15.00 Uhr: Karfreitag für Familien (Fischer), mitgestaltet vom Johannes-Chörle

Sa, 30. März

KARSAMSTAG
19.00: Österliche Lichtfeier (Fischer) für alle Generationen im Pfarrgarten, mitgestaltet vom Johannes-Chörle

So, 31. März

OSTERSONNTAG
Hochfest der Auferstehung des Herrn
Bischof-Moser-Kollekte
10.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) – Hochamt
18.00 Uhr: Abendimpuls „Ich bin ... Auferstehung“, in Haisterkirch
Seite 3

Mi, 3. April

15.00 Uhr: Josefsstunde

Fr, 5. April

9.00 Uhr: Rosenkranzgebet

So, 7. April

2. Sonntag der Osterzeit
Sonntag der Barmherzigkeit
Weißer Sonntag

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

Di, 9. April

9.00 Uhr: Rosenkranzgebet für den Frieden

Fr, 12. April

9.00 Uhr: Rosenkranz

So, 14. April

3. Sonntag der Osterzeit
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (We)

JOHANNES-CHÖRLE

Am Karfreitag um 15.00 Uhr in der Kirche und am Karsamstag um 19.00 Uhr im Pfarrgarten wirkt das Johannes-Chörle bei den Gottesdiensten mit.

Vorschau: Offenes Singen am 7. April um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche in Michelwinnaden

Do, 28. März

GRÜNDONNERSTAG
18.00 Uhr: Agape-Feier für die Erstkommunion-Familien im Pfarrsaal
Gründonnerstagsliturgie für die Gemeinde bitte in einer der anderen Gemeinden der SE mitfeiern

Fr, 29. März

KARFREITAG
Feier vom Leiden und Sterben Christi
9.00 Uhr: Kreuzweg, Start im Friedhof an der Brücke Richtung Aussegnungshalle Seite 4
15.00 Uhr: Karfreitagliturgie (We); wer möchte, möge Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen

Sa, 30. März

KARSAMSTAG
20.00 Uhr: Feier der Osternacht, EUCHARISTIE (Vo)

So, 31. März

OSTERSONNTAG
Hochfest der Auferstehung des Herrn
18.00 Uhr: Abendimpuls in der Fastenzeit „Ich bin...Auferstehung“, musikalisch begleitet durch ein Gesangsquartett unter der Leitung von Verena Westhäußer (Achtung, andere Zeit als auf den Flyern angegeben!)

Mo, 1. April

OSTERMONTAG
Bischof-Moser-Kollekte
10.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) – Festgottesdienst mit Segnung von Speisen

So, 7. April

2. Sonntag der Osterzeit
Sonntag der Barmherzigkeit
Weißer Sonntag

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)

Di, 9. April

7.35 Uhr: Schülertagesdienst

So, 14. April

3. Sonntag der Osterzeit
11.00 Uhr: Erstkommunionfeier in Haisterkirch (We)

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 7. April
Frida und Edmund Kaiser, Maria und Karl Dorn, Frida und Alfred Nold, Anna und Albert Bohner; 1. Jahrtag Brigitta Stehle
9.00 Uhr

GRÜNDONNERSTAG

Für Männer Eine spirituelle Nachtwanderung für Männer gibt es am heutigen Gründonnerstag ab Haisterkirch. Man startet um 19.00 Uhr an der Kirche.

Kaum eine andere Nacht ist so gut geeignet, das eigene Leben in den Blick zu nehmen und dem nachzugehen, was einen gerade umtreibt wie jene von Gründonnerstag auf Karfreitag, die Nacht Jesu am Ölberg. Wir laden alle Männer zu einer Rundwanderung ein, die über die Grabener Höhe zu St. Sebastian-Kapelle führt. Impulse aus der Natur begleiten den Weg, Abschluss gegen 24.00 Uhr ist am Lagerfeuer bei St. Sebastian.

Eine Aktion der Seelsorgeeinheiten Bad Waldsee und Bad Wurzach sowie der diözesanen Männerarbeit und des Netzwerks Männerbildung Allgäu/Oberschwaben. Letzte Anmeldung an Tel. 0178 / 3211761 oder unter per Mail an matthias.winstel@drs.de noch möglich.

Eine Nacht voller LEBEN



SPIRITUELLE
NACHTWANDERUNG FÜR MÄNNER
Bad Waldsee - HAISTERKIRCH
GRÜNDONNERSTAG, 28.03.2024
19 UHR ab Kirche Haisterkirch

Lichter der Hoffnung werden am Karfreitag ins Labyrinth gestellt. Alle, die ein Licht der Hoffnung entzünden und das Labyrinth begehen wollen, sind dazu herzlich eingeladen. Lichter sind vorhanden. Treffpunkt ist am Karfreitag um 20.00 Uhr direkt beim Labyrinth am Uferweg des Stadtsees unterhalb des ehemaligen Krankenhauses. Kontakt: Margit Hofmeister, Telefon 3131.

KARSAMSTAG



Auf dem Friedhof am Schorren ist das Team Trauerpastoral am Karsamstag von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr auf dem Friedhof Schorren präsent. Mit kleinen Osterkerzen und einem Segen zum Mitnehmen laden sie ein zum Zuhören oder bei einem Besuch am Grab mit den Trauernden ins Gespräch zu kommen. Dieses Angebot ist für alle offen, auch wenn Sie keine Grabstelle auf dem Friedhof Schorren haben

Monika Winstel, Tel. 0163 / 9721608; Monika.Winstel@drs.de

OSTERSONNTAG

Ich bin ...

31.03.2024

St. Johannes, Haisterkirch, 18 Uhr
Ich bin ... Auferstehung

Veranstalter:
SE Bad Waldsee (Liturgie-Ausschuss)



Den Ostersonntag ausklingen lassen mit einem abendlichen Impuls – dieses Angebot macht der Liturgie-Ausschuss um 18.00 Uhr in Haisterkirch. Es ist der Abschluss einer Reihe, die in der Fastenzeit in jeder der vier Gemeinden eine themenbezogene Meditation angeboten hatte.

Karfreitagmorgen in Haisterkirch

Sich miteinander auf den Weg machen – STILLE aushalten – dem Leiden Jesu nachspüren – Trauer zulassen – in der Natur unterwegs sein:

Zu einem meditativen Stationenweg in und um Haisterkirch laden wir alle herzlich ein, die an diesem Tag gerne mit ein paar Impulsen und viel Zeit zum Nachdenken und Nachspüren in STILLE unterwegs sein wollen. Treffpunkt ist der Friedhof in Haisterkirch auf der Brücke Richtung Aussegnungshalle um 9.00 Uhr. Wir werden ca. 1,5 bis 2 Std. unterwegs sein. Bitte feste, feldwegtaugliche Schuhe anziehen.

BRAUCH MIT TIEFEM SINN

Segnung der Osterspeisen

Es ist ein uralter Brauch, dass zum Schluss der Ostergottesdienste die mitgebrachten Speisen gesegnet werden. Dahinter steckt der tiefe Sinn, dass jede Tischgemeinschaft auf das himmlische Gastmahl verweist, zu dem uns Christus, der Auferstandene, einlädt. Unsere Mahlgemeinschaft hier am Altar soll weitergehen an den heimischen Tischen, in unseren Familien und Hausgemeinschaften. Bringen Sie Ihre Osterspeisen gerne in die Gottesdienste mit.

OSTERFRÜHSTÜCK

Die **Mahlgemeinschaft** am Altar in der Osternacht kann konkret im Gemeindehaus St. Peter weitergehen. Traditionell erfreut dort ein gemeinsames Osterfrühstück Jung und Alt. Kaffee / Tee und Zopfbrötchen stehen bereit. Für alles andere, was man(n) oder frau oder Kind zum Frühstück braucht, darf mitgebracht werden. Auch zum miteinander Teilen. Die mitgebrachten Gaben können auch im Gottesdienst zu den Osterspeisen gelegt und dann dort gesegnet werden.

KAB-OSTERKERZEN

Die **Osternacht**, die Lichternacht, rückt näher. Wer noch eine Osterkerze erwerben möchte, kann die KAB-Kerze im EINE-Welt-Laden oder im Pfarrbüro von St. Peter kaufen; sie kostet 5 €. Mit dem Kauf unterstützen Sie die KAB-Arbeit in Uganda. Greifen Sie zu, solange der Vorrat reicht.

DAS SAKRAMENT DER VERSÖHNUNG

Sich für Ostern bereiten

In unserer Seelsorgeeinheit gibt es auf Ostern hin noch eine Beichtgelegenheit in der Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Peter und Paul, **Reute**, am Karfreitag, 29. März, 11.00 Uhr.

Für ein Beichtgespräch zu anderen Zeiten rufen Sie einfach bei uns an! Übers Pfarrbüro oder direkt bei P. Hubert Vogel, Pfr. Bucher oder Pf. Werner.

Auf dem Gottesberg in **Bad Wurzach** wird das Sakrament der Versöhnung, die Beichte, in der Karwoche zu diesen Zeiten angeboten: Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag: 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und am Gründonnerstag sowie Karfreitag von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

In Basilika in **Weingarten** ist in der Marienkapelle Beichtgelegenheit am Karfreitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr (drei Beichtväter) und am Karsamstag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr (zwei Beichtväter).

OSTERERFAHRUNGEN

Halleluja, Jesus lebt!

Kaum eine Zeit im Kirchenjahr ist so erfüllend wie die Tage rund um Ostern. Gleichzeitig fällt es uns immer schwerer, angesichts von so vielen Unheilsbotschaften rundum überhaupt noch glauben und hoffen zu können. In Impulsen und Gesprächen in der Runde, im meditativen und musikalischen Umkreisen zentraler Ostergestalten und Osterbotschaften – wesentlich auch mittels Klangreisen – nähern wir uns den österlichen Texten und frühen Christus-erfahrungen an und suchen nach Botschaften von Neuwerden und Zuversicht. Diese erfahrungsorientierte Bibelarbeit vermag uns in besonderer Weise zu öffnen für das lebendige Wirken Gottes in unserer Zeit. Glauben braucht Erfahrung.

Von Donnerstag, 4. April, 10.15 Uhr, bis Freitag, 5. April, 15.00 Uhr im Bildungshaus Batschuns, Zwischenwasser (Österreich)

Leitung / Referierende: Univ. Prof. Dr. Roman Siebenrock, DDr. in Monika Renz; Teilnahmebeitrag: 175,00 € Kurs; Unterkunft / Verpflegung: 101,50 € / 95,50 € Übernachtung mit Vollpension
Info und Anmeldung: Per E-Post: ta.abhb@suahsgnudlib oder per Telefon: 0043 (0)55 22 / 44 2 90-0 Diakon i. R. Walter Schaffler bietet zwei bis drei Mitfahrgelegenheiten an. Wer Interesse hat, kann sich bei ihm melden: walter.schaffler@gmx.de

ERSTKOMMUNION

75 Kinder auf dem Weg zum Tisch des Herrn

75 Kinder mit ihren Familien sind auf der Zielgeraden zur Erstkommunion. Am Weißen Sonntag (7. April) finden die Erstkommuniongottesdienste in **Bad Waldsee und Reute** statt. Eine Woche später, am 14. April, feiert die zweite Gruppe in **Waldsee** und am selben Tag die **Kommunionkinder von Haisterkirch**. Die Erstkommuniongottesdienste bilden die Höhepunkte und auch den Abschluss des **Kommunionweges 2024**.

Der eigentlich schon 2023 begann. Da waren die Kinder im Advent zu einer besonderen Nikolausfeier und vor allem zum Mitmachen bei den Krippenspielen eingeladen. Seit Januar trafen sich dann die Kinder mit Eltern in den Familiengruppen, um sich thematisch auf die Erstkommunion einzustimmen. Zwei Kindertreffen zu den Themen Taufe und Eucharistie gehören ebenfalls zur Vorbereitung wie auch immer wieder die Einladungen zur Mitfeier der Familiengottesdienste während der Vorbereitungszeit. Am vergangenen Freitag feierten sie einen etwas anderen Bußgottesdienst, in Form eines Weg-Gottesdienstes,



um der Barmherzigkeit Gottes auf die Spur zu kommen.

Der Weg ist überhaupt das Stichwort für die Erstkommunionvorbereitung 2024, lautet doch das Motto „Du gehst mit“. Im Mittelpunkt steht dabei die Begegnung der beiden Jünger mit dem auferstandenen Jesus auf dem Weg nach Emmaus, von der im Lukasevangelium (Kapitel 24, Verse 13-35) berichtet wird.

Die Emmaus-Erzählung zeigt, auf welche Weise man dem Auferstandenen im hier und heute begegnen kann. Im Hören auf sein Wort, in der Feier der Eucharistie und in der Gemeinschaft dürfen wir spüren, dass Jesus mit uns

in den Höhen und Tiefen unseres Lebens unterwegs ist. Er geht mit – egal, wohin unser Weg in diesen turbulenten Zeiten auch führen mag. Die Erzählung macht aber auch deutlich, dass in allen Lebensfragen Menschen nötig sind, die uns den Sinn der Schrift erschließen und ein „brennendes Herz“ haben.

Ich wünsch den Kindern, dass sie auf ihrem Lebensweg vielen solcher Menschen mit brennenden Herzen begegnen. Und natürlich wünsche ich ihnen, zusammen mit ihren Familien ein schönes, ein gesegnetes Fest.

Herzlich lade ich die Gemeinde zur Mitfeier der Gottesdienste ein. Es wird an allen Orten sicherlich noch Plätze geben. Und im Gebet dürfen Sie die Kinder und ihre Familien in ihren letzten Tagen begleiten. Herzlichen Dank dafür.

Stefan Werner

Herr, Jesus Christus, ich bitte dich für alle unsere Kommunionkinder. Begleite sie auf ihren letzten Schritten hin zur Erstkommunion und beschenke sie mit großer Freude. Segne ihre Familien und stärke in allen die Sehnsucht nach dir. Amen

Die Kommunionkinder von Bad Waldsee und Reute

Bad Waldsee

Blazevic Luka; Demeter Sarah; Gabler Amelie; Gassner Sebastian; Glaser Luca; Häckler Florentine; Heinrich Jelina; Madlener Anton; Mägerlein Elia; Mangold Emily; Niedermaier Valentin; Nold Felicia; Piszewski David; Reinhardt Lionel; Reinhardt Manolito; Rimola Giada; Rundel Robin; Sa-

mac Šimun; Schimanowski Anna; Schmid Neele; Strohmenger Anna; Unger Bastian; Vieweger Emily; Zimmer Magdalena

Reute-Gaisbeuren

Bleile Lena; Hess Maja; Eckner Leonie; Weishaupt Nicolas; Kurek Milena; Ebel Lia; Januschewski Xenia; Karg Henry; Schaz Meike;

Scherer Florian; Wolfgang Anton; Weggenmann Frieda; Erke Anastasia; Erke Michael; Henne Philipp; Karg Anna-Lena

Haisterkirch, Michelwinnaden

Die Namen der Kommunionkinder von Haisterkirch und Michelwinnaden werden im nächsten Kirchenanzeiger veröffentlicht.

FIRMUNG

Infoabend am 11. April

Die Vorbereitung auf die Firmung geht nun los! Vor den Ferien wurden die Einladungen in den neunten Klassen der Schulen verteilt. Der Infoabend, an dem es alle Infos zur Firmung gibt, findet am Donnerstag, 11. April, um 19.00 Uhr im Saal des Gemeindehauses St. Peter in **Bad Waldsee** statt. Herzlich willkommen sind alle Jugendlichen und interessierten Eltern. An diesem Abend stellt das Firmtteam das Konzept der Vorbereitung, mit seinen verschiedenen Wahlmöglichkeiten und entsprechenden Terminen vor. Die Firmung wird dann am Sonntag, 27. Oktober, stattfinden. Bei Fragen können Sie sich, könnt Ihr Euch gerne an Kathrin Bohnenberger (kathrin.bohnenberger@drs.de; Tel.: 404118) wenden.



Krankenbesuche zu Ostern

„Ich war krank und ihr habt mich besucht.“ Der Dienst an den Kranken hat für Jesus ein großes Gewicht. Wenn Sie oder eines Ihrer Angehörigen krank sind – sei es im Krankenhaus, im Pflegeheim oder zu Hause – und einen Besuch eines Mitglieds des Pastoralteams wünschen: Lassen Sie es uns wissen! Auch zur Spendung der Krankenkommunion oder der Krankensalbung kommen wir gerne zu Ihnen! Die Spendung der Krankenkommunion lässt sich auch gut mit dem Fernsehgottesdienst verbinden. Und so wäre auch die Verbindung zum Gemeindegottesdienst geschaffen. Ein Anruf im Pfarrbüro genügt.



ZUR GRÖßEREN EHRE GOTTES

Kirchenmusik zu den Kar- und Ostertagen

St. Peter, Bad Waldsee

Am heutigen Gründonnerstag gestaltet der Kirchenchor St. Peter unter der Leitung von Hermann Hecht mit mehrstimmigen Liedern den Gottesdienst und unterstützt die Gemeinde in den anderen Gesängen aus dem Gotteslob (19.00 Uhr).

In der Osternacht, am Ostersonntagmorgen wird Verena Westhäußer an der Orgel die Feier musikalisch begleiten.

Und am Ostersonntag wird die Eucharistie in St. Peter um 9.30 Uhr kirchenmusikalisch wie folgt gestaltet: Mit der Missa á tré, Kölner Messe, von Reiner Schuhenn, wird der Kirchenchor St. Peter zur festlichen Liturgie beitragen. Daneben wird der Konzerttrompeter Timo Bossler, mit Hermann Hecht an

der Orgel, instrumentale Werke zu Gehör bringen. Weiter werden gemeinsame Osterlieder aus dem Gotteslob gesungen. Die Leitung hat Hermann Hecht.

St. Peter und Paul, Reute

Der Kirchenchor Reute mit seiner neuen Dirigentin Felicia Wieland wird am Karfreitag den Gottesdienst mit einigen mehrstimmigen Gesängen musikalisch mitgestalten.

In der Osternacht wird ein kleines Ensemble mehrstimmige Lieder singen. Außerdem werden Felicia Wieland (Flöte), Stefan Werner (Oboe) und Leo Strassner an der Orgel barocke Werke musizieren. Am Ostersonntag ist der Kirchenchor erneut im Einsatz. Felicia Wieland hat für ihr erstes Osterfest die Missa brevis a tre voci mit Orgel von Michael Haydn ausgewählt, die vierstimmig ergänzt und bearbeitet wurde von Arno Leicht. Bei der Au-

toreschaft ist sich die Fachwelt nicht sicher, ob es tatsächlich der Bruder von Josef Haydn gewesen ist, der diese Messe komponiert hat. Es existiert die Vermutung, dass er den Auftrag zur Komposition „Missa brevis à tre voci“ mangels Zeit gar nicht selbst hätte ausführen können, sondern diese Aufgabe dem damals noch sehr jungen Wolfgang Amadeus Mozart zugeschoben hätte. So scheint es aus heutiger Sicht nicht ausgeschlossen, dass es sich bei diesem Werk um eine Komposition Mozarts, nachbearbeitet und allenfalls ergänzt von Michael Haydn, handeln könnte. Das Werk „Missa brevis à tre voci“ besteht aus den Teilen Kyrie, Gloria, Sanctus, Benedictus und Agnus Dei. Die Sopran-Solo-Parts übernimmt Martina Maucher. Begleitet wird der Chor an der Orgel von Leo Strassner und David Miller (Pauke). Neben der Messe singt der Kirchenchor

das „Halleluja“ aus dem „Messias“ von Georg Friedrich Händel. Die Gesamtleitung hat Felicia Wieland.

St. Johannes Baptist, Haisterkirch

Am Ostersonntag findet der Abend-Impuls „Ich bin Auferstehung“ statt (18.00 Uhr). Dieser wird musikalisch umrahmt von einem kleinen vierstimmigen Ensemble unter der Leitung von Verena Westhäußer, die natürlich auch an der Orgel sitzt.

Beim Festgottesdienst am Ostersonntag sitzt Leo Strassner an der Orgel. Der junge Kirchenmusikstudent wird die Eucharistie mit Sicherheit musikalisch zu einem österlichen Erlebnis machen.

St. Johannes Ev., Michelwinnaden

In Michelwinnaden gestaltet das Johanneschöre die Karfreitagsliturgie (15.00 Uhr) und die österliche Lichtfeier am Karsamstag (19.00 Uhr) mit.



Sanierung kann jetzt angepackt werden

Über viele Monate hat der Förderverein „Kapelle Osterhofen“ zusammen mit den Verantwortlichen der Großen Kreisstadt Bad Waldsee an den Voraussetzungen für die Sanierung der Kapelle (Bild) gearbeitet.

Zum einen ging es um mögliche Zuschüsse. Es mussten Förderanträge gestellt werden. Dank der Förderung durch ein Bundesprogramm konnte dieser Bereich, erfolgreicher als zunächst gedacht, abgeschlossen werden.

Die verbleibenden Kosten mussten gedeckt werden. Dazu wurde eine faire Aufteilung der Kosten auf Stadt, Kirchengemeinde und Verein ausgehandelt. Dank großzügiger Spenden, regelmäßiger Mitgliedsbeiträge und Einkünfte aus verschiedenen Veranstaltungen und Aktionen ist der Förderverein in der Lage, seinen Anteil an den Kosten zu tragen.

Zu guter Letzt ging es um die Genehmigung für die Sanierung. Diese musste von Denkmalmat kommen. Dieser eigentlich selbstverständliche Vorgang dauerte relativ lange und bedurfte vieler Nachfragen. Selbst die für den Denkmalschutz zuständige Landesministerin musste sich einschalten, damit die Genehmigung endlich kam.

Nachdem Ortschaftsrat und Gemeinderat der Sanierung jeweils einstimmig zustimmten, können jetzt die nächsten Schritte eingeleitet werden.

Die Planung der Sanierung ist dabei schon weitgehend abgeschlossen und die Ausschreibungen vorbereitet, so dass nach dem Abschluss des Ausschreibungsprozesses mit den tatsächlichen Arbeiten bald begonnen werden kann. Bauträger ist dabei der Verein, da ja bekanntlich die Bauunterhaltungspflicht für die Kapelle übernommen hat. Unterstützt wird er dabei aber maßgeblich vom Bauamt und Stadtführung. Jetzt freuen sich die Einwohner Osterhofens und die Mitglieder des Fördervereins darauf, dass bald ein Gerüst in der Ortsmitte von Osterhofen den Beginn der Arbeiten belegt.

Der Förderverein trifft sich am 25. April 2024 zur Mitgliederversammlung in der „Rose“ in Hittelkofen. **Markus Schmid**

Der Countdown läuft!

Bald startet die 72-Stunden-Aktion 2024. Auf der Homepage können Sie unter dem Stichwort Jugend / 72-Stundenaktion cool Videos finden, die die Minis in Haisterkirch und Waldsee gedreht haben. Die 30 Sekunden-Filme sind eine Challenge im Vorfeld, sie werden vom Jugendreferat mit Preisen ausgezeichnet. Der Sieger erhält während

der 72-Stunden-Aktion Pizza für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Gruppe. Auf jeden Fall hat es denen schon mal ganz viel Freude gemacht. Und die Spannung ist gestiegen, auf den Start dieser größten Sozialaktion in Deutschland, die vom 18. bis 21. April bundesweit Tausende von Kindern und Jugendlichen auf die Beine bringt.

Pfr. Werner

KIRCHENFÜHRUNGEN

Peter Bohner führt am Samstag, 6. April, durch die Pfarrkirche St. Peter. Besuchen Sie Oratorium, Sakristei und Glockenturm und erfahren Sie Fakten zur Geschichte unserer Pfarrkirche. Treffpunkt: 13.30 Uhr am Schriftenstand in der Kirche. Dauer: ca. 2 Stunden. Die Führung ist bei Gehbehinderung nicht geeignet. Sie ist kostenlos, Spenden für caritative Zwecke sind willkommen.

Egon Wieland bietet am Mittwoch, 10. April wieder seine spirituelle Kirchenführung durch die Pfarrkirche St. Peter an. Beginn ist um 19.30 Uhr. Der etwas andere Zugang unseres Kur- und Reha-Seelsorgers zur kirchlichen Kunst ist interessant nicht nur für Gäste; auch den Hiesigen wird die bauliche Verkündigungsqualität der einstigen Stiftskirche oft neu erschlossen.

PFARRBÜRO

Am heutigen Donnerstag, 28. März (Gründonnerstag), ist das Pfarrbüro St. Peter nachmittags geschlossen.

SPITALKAPELLE

18.00 Uhr: Ab der Umstellung auf Sommerzeit findet das Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle wieder um 18.00 Uhr statt.

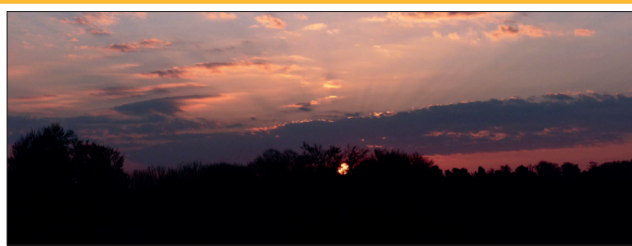
KIRCHENGEMEINDERAT

Am 9. April trifft sich der Kirchengemeinderat von St. Peter zu einer öffentlichen Sitzung (19.30 Uhr; Gemeindehaus / Kleiner Saal). Auf der Tagesordnung stehen unter anderem folgende Themen

St. Peter: Chorproberaum (Bestätigung des Umlaufbeschlusses), Bericht aus der VA-Sitzung, Verleihung der Auszeichnung „Faire Gemeinde“ und die Pastoralvisitation im Juni

HITTELKOFEN

In Hittelkofen beginnt die Kapellengebetsgemeinschaft wieder mit dem Rosenkranzgebet am Dienstag, 2. April (19.00 Uhr). Neue Beter sind willkommen.



OSTERN

*Wenn ein Mensch ehrlich bleibt,
dann ist im Alltag Ostern,
wenn Augen einander zulächeln,
dann ist im Alltag Ostern,
wenn aus dem Dunkel Sonne aufsteht,
dann ist im Alltag Ostern.
Wenn ein Kind geboren wird,
dann ist im Alltag Ostern.
Wenn Hoffnung einen Tag erhellt,
dann ist im Alltag Ostern,
wenn jede Zelle Leben atmet,
dann ist im Alltag Ostern.
Weil Gott mit uns geht,
ist immer wieder Ostern.*

Maria Sassin / Foto: Wunibald Wörle (Pfarrbriefservice)

REUTE



Knapp 300 Palmbüschel wurden bei Maria Rundel in bewährter Runde gebunden, die dann am Palmsonntag an die Gottesdienstbesucher verteilt wurden.

Der Haushaltsplan 2023 und 2024 der Kirchengemeinde St. Peter und Paul Reute liegt zur Ansicht im Pfarramt vom 3. April bis 17. April zu den Öffnungszeiten aus.

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE



Emmaus-Gang Das diesjährige Erstkommunionmotto-Bild (siehe Seite 4) zeigt die Emmaus-Jünger, die mit Jesus unterwegs sind. Traditionell wird am Ostermontag das Evangelium, das von der Begegnung dieser zwei Jünger mit dem Auferstandenen berichtet, verkündet. Beim Emmaus-Gang von Gaisbeuren nach Reute steht es ebenfalls im Mittelpunkt. Start ist um 17.00 Uhr beim Dorfgemeinschaftshaus in Gaisbeuren. Am Ende in Reute (Festsaal vom Kloster) wollen wir Zopfbrötchen und Wein / Saft miteinander teilen – und hoffentlich spüren, dass ER, der Auferstandene, mit dabei ist. Herzliche Einladung an alle, die so einen Weg-Gottesdienst mögen, besonders für unsere Kommunionfamilien

**AN KARFREITAG
DEN 29. MÄRZ
UM 10.00 UHR
IM GROSSEN SAAL
GEMEINDEHAUS,
EINGANG 1**

**KINDER-
GOTTESDIENST**

Wir freuen uns darauf wieder mit euch zu feiern, zu singen und zu beten!

**HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE
KINDER BIS CIRCA 8 JAHRE
UND IHRE ELTERN.**

Das Team vom Kindergottesdienst
St. Peter Bad Waldsee
(Sandra Weber und Anita Rupp)

Zum Kindergottesdienst am Karfreitag um 10.00 Uhr im Großen Saal des Gemeindehauses St. Peter wird herzlich eingeladen. Der Gottesdienst richtet sich vorrangig an Kinder im Kindergartenalter bis zur 2. Klasse und ihre Eltern. Wir freuen uns darauf, gemeinsam zu singen, zu beten, zu feiern und zu basteln.
Anita Rupp und Sandra Weber



Osterkonzert Als ein großes generations-, gemeinde- und konfessionsübergreifendes Osterfest findet am Ostermontag, 1. April, ab 19.00 Uhr das 63. Ravensburger LobpreisKonzert in der Oberschwabenhalle statt. Neben der Immanuel-Lobpreiswerkstatt-Band ist auch die YouC-Band dabei, junge Erwachsene, die ebenfalls seit Jahren gemeinsam Lobpreisgottesdienste gestalten. Das Motto des Abends lautet: „Look up!“ „Wir wollen nicht niedergeschlagen auf die aktuellen Probleme und Krisen in Kirche und Gesellschaft schauen, sondern gemeinsam eine Atmosphäre der Lebensfreude und der Hoffnung aus dem christlichen Glauben und Vertrauen auf Gott schaffen“, beschreiben es Sinje Nickel und Matthias Schyra von der Lobpreiswerkstatt. Auf dem Programm stehen sowohl moderne Stücke aus dem Bereich Rock/Pop als auch besinnliche Hymnen. Der Eintritt ist frei (Kollekte).

TELEFON, MAIL, ADRESSE

Gemeindeseelsorge

Pfarrer Thomas Bucher (Bu): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner (We): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
Pater Hubert Vogel (Vo): Klosterhof 1, Tel. 40 94 180, hubert.vogel@drs.de
Gemeindereferentin Kathrin Bohnenberger (Bo): Klosterhof 1, Tel. 404 118, Kathrin.Bohnenberger@drs.de
Gemeindereferentin Sandra Weber (Web): Klosterhof 1, Tel. 404 116, Sandra.Weber@drs.de
Monika Winstel, Trauerbegleiterin (Win): 0163 / 9721608, Monika.Winstel@drs.de

Jugendseelsorge

Diakon David Bösl (Bö), Mobile Jugendseelsorge für den Raum Bad Waldsee
Klosterhof 1, Bad Waldsee – david.boesl@drs.de – Handy und Whatsapp: 0157 / 51 66 13 14
Tel. 404 119 – www.mobile-junge-kirche.de

Kur- und Reha-Seelsorge

Pastoralreferent Egon Wieland (kath.), Tel. 40 41 12, egon.wieland@drs.de
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)
Pfarrerinnen Verena Engels (ev.), Tel. 409 40 22, verena.engels@elkw.de

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Tel. 990 91-0; Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de
Christine Tschönhens, Tel. 99091-12; Mail: Christine.Tschoenhens@drs.de
Fax: 9 90 91-22
Reguläre Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags, freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr; mittwochs geschlossen

Zuständig auch für Michelwinnaden

Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter:
Hausmeister Kesenheimer, Tel. 0177 7014006 (werktätlich 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr)
oder E-Mail: StPeter.BadWaldsee@kpfl.drs.de

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.30 Uhr
donnerstags 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr



Leiten die Seelsorgeeinheit Bad Waldsee gemeinsam:
Pfarrer Thomas Bucher (links) und Pfarrer Stefan Werner

Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee Impressum

Presserechtlich verantwortlich
Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee
Redaktion Gerhard Reischmann, Redaktionsbüro Reischmann e.K.
Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach
Druck Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf
In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers (KA) zum Mitnehmen aus.
KA digital: Der Kirchenanzeiger wird in der Regel bereits am Mittwochabend auf der Homepage der Seelsorgeeinheit www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de veröffentlicht.

KA digital Man kann den Kirchenanzeiger auch als Newsletter beziehen. Damit man den KA regelmäßig am Abend des Drucktages per Mail zugeschickt bekommt, starte man diesen kostenlosen Service mittels einmaligem Input beim Eingabefeld auf der Homepage der SE.
KA digital Man kann den KA auch über den neu eingerichteten WhatsApp-Kanal der Seelsorgeeinheit beziehen. Hier der QR-Code:



KIRCHENPFLEGEN

Die Bankverbindungen der vier Kirchenpflegen in der SE

St. Peter Bad Waldsee
Raiffeisenbank Ravensburg
IBAN: DE67 650 501 10 00 62 30 40 12
BIC: SOLADES1RVB

St. Peter und Paul Reute
Raiffeisenbank Reute-Gaisbeuren
IBAN: DE35 6006 9350 0023 2100 01
BIC: GENODES1RRG.

St. Johannes Baptist Haisterkirch
Raiffeisenbank Ravensburg
IBAN: DE 49 6505 0110 0062 3103 50
BIC: SOLADES1RVB

St. Johannes Ev. Michelwinnaden
Volksbank Allgäu-Oberschwaben
IBAN: DE05 650 910 4000 2805 2005
BIC: GENODES1LEU

NACHBARSCHAFTS- HILFE

Die Organisierte Nachbarschaftshilfe im Bereich der Kirchengemeinden St. Peter Bad Waldsee und St. Peter und Paul Reute ist erreichbar unter
Tel. 0176 / 41 61 05 22
und per Mail an
Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de

www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

Die Schriftlesungen entnehmen Sie bitte der Homepage der Seelsorgeeinheit